

DÖRR GPS ROUTE- UND PHOTOLOGGER



Bedienungsanleitung

Inhalt	Seite
Packungsinhalt	2
GPS Logger - Funktion	2
Erste Inbetriebnahme	3
Laden des Akkus	3
Gerät ein-/ausschalten	3
Gerät mit PC verbinden	3
Anzeigen und LED Farben	3
Was ist GPS	4
Installation der Photo Tagger Software	4
Einrichten der Software mit Grundeinstellungen	5
Lesen der GPS Logs vom Daten Logger	6
Konfiguration des Loggers	9
Routen lesen, Routen bearbeiten, Einfügen von Bilder und Daten	10

Packungsinhalt

- GPS Logger
- Software CD, Product Code auf der Hülle
- Trageschlaufe

Bitte den Inhalt auf Vollständigkeit überprüfen!

GPS Route- und Photologger

Der GPS Route- und Photologger ist ein Gerät zum Aufzeichnen von GPS Positionen in Verbindung mit Datum und Uhrzeit. Diese Daten können über die mitgelieferte Software weiterverarbeitet werden und geben Aufschluss über die Punkte, an denen sich das Gerät befunden hat. Die Betrachtung erfolgt per PC auf Google Maps oder Google Earth. Durch die Synchronisation mit anderen Dateien, z.B. Bilddateien, und deren Einbindung wird die Aufzeichnung für viele interessante Möglichkeiten nutzbar. Die Kommunikation mit anderen Geräten, z.B. mit dem PC, findet über USB statt.

Es können bei voller Ausnutzung der Speicherkapazität ca. 240.000 Punkte aufgezeichnet werden, was bei einem zeitlichen Abstand der Punkte von 5 Sekunden einer Gesamtaufzeichnung von ca. 14 Tagen entspricht.



Erste Inbetriebnahme

Aufladen des Akkus

Bei der ersten Inbetriebnahme muss der Akku ca. 4 Stunden geladen werden. Dazu wird das Gerät an einer USB Schnittstelle mit Stromversorgung oder einem Ladegerät mit USB Dose eingesteckt. Beim Laden leuchtet die grüne LED, sie erlischt, wenn der Akku voll ist. Die erneute Ladung des Akkus dauert dann ca. 2 Stunden.

Gerät ein- und ausschalten





Seitlich am Gerät befindet sich ein Schiebeschalter. Durch schieben des Schalters auf die Markierung ist das Gerät eingeschaltet. Es leuchtet kurz das blaue Licht auf.

Mit PC verbinden

Um das Gerät mit dem PC zu verbinden, wird die Schutzkappe abgenommen und der USB an einem freien Platz eingesteckt.



Anzeigen und LED Farben

-  Akku wird geladen
-  Akku fast leer – muss geladen werden!
-  Point of Interest – Durch drücken des POI Knopfes für länger als eine Sekunde wird der Ort markiert und im PC dargestellt.
-  Kurzes Aufleuchten zeigt an, dass das Gerät eingeschaltet ist und noch keine Position gefunden hat. Bei der ersten Inbetriebnahme kann es bis zu einer Minute dauern, bis das Gerät eine Position gefunden hat.

Leuchten im Sekundentakt bedeutet, dass das Gerät seine Position ermittelt hat und mit den Satelliten kommuniziert.

Was ist GPS?

Global Positioning System (GPS), offiziell **NAVSTAR GPS**, ist ein globales Navigationssatellitensystem zur Positionsbestimmung und Zeitmessung. Es wurde seit den 1970er-Jahren vom US-Verteidigungsministerium entwickelt und löste ab etwa 1985 das alte Satellitennavigationssystem **NNSS** (Transit) der US-Marine ab, ebenso die Vela-Satelliten zur Ortung von Atombomben-explosionen. GPS ist seit Mitte der 1990er-Jahre voll funktionsfähig und stellt seit der Abschaltung der künstlichen Signalverschlechterung (Selective Availability) im Mai 2000 auch für zivile Zwecke eine Ortungsgenauigkeit in der Größenordnung von oft besser als 10 Meter sicher. GPS hat sich als das weltweit wichtigste Ortungsverfahren etabliert und wird in Navigationssystemen weitverbreitet genutzt.

Die GPS Satelliten unterstehen dem amerikanischen Militär, das manchmal aus taktischen Gründen die Genauigkeit der Signale herabsetzt. In solchen Fällen kann das möglicherweise eine Abweichung der genauen Position zur Folge haben.

In Tunneln, Gebäuden, unter Überdachungen oder sonstigen Abschirmungen wird das GPS Signal blockiert und das Gerät hat keinen Empfang. Neben hohen Gebäuden, Felsen oder in dichten Bewaldungen kann das Signal ebenfalls gestört werden. Der Logger verbindet dann automatisch das letzte und das erste Signal nach Neuempfang miteinander. Auch innerhalb Fahrzeugen kann die Genauigkeit beeinträchtigt werden.

Da das Gerät nur GPS Signale empfängt, aber keine Signale sendet, kann es auch nicht geortet werden oder eine Liveübertragung der Daten gemacht werden.

Installation der Photo Tagger Software

- CD in das Laufwerk des PCs einlegen.
- Sollte die CD nicht automatisch gestartet werden, bei Windows auf „**Start**“ klicken, > **Arbeitsplatz > CD Laufwerk**
- Ordner von Photo Tagger öffnen > **GPS Photo Tagger_install**
- Den Anweisungen des PCs folgen!

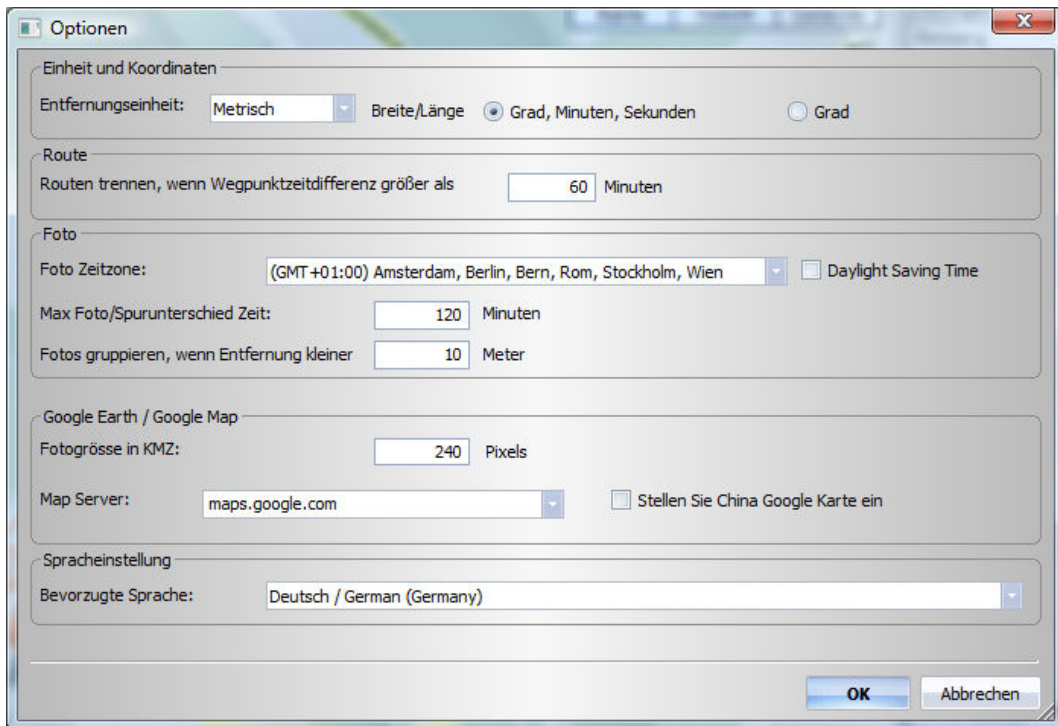
- Die Installation am Schluss bestätigen.

Sie haben jetzt die Photo Tagger Software installiert.

Grundeinstellungen der Photo Tagger Software

Über das Kommando: > **Tools/Extras > Options/Optionen.....** wird das Fenster für die Grundeinstellungen der Photo Tagger Software geöffnet.

Am besten beginnt man mit dem untersten Punkt „Preferred Language/Bevorzugte Sprache“. Die Beschreibung wechselt dann sofort in die richtige Sprache und man kann die gewünschte Auswahl treffen.



Einheit und Koordinaten:

Auswahl ob das metrische System (Kilometer/Meter) oder das imperiale System (Meilen/Fuß) verwendet wird.

Anzeige der Längen- und Breitengrade mit Grad, Minuten und Sekunden oder nur Grad mit Dezimalstellen

Route

Man kann einstellen, dass bei längeren Pausen, die Route getrennt wird und bei Veränderung der Position eine neue Route geschrieben wird.

Foto Zeitzone:

Die Foto Zeitzone ist wichtig, wenn man z.B. von Deutschland nach USA fliegt.

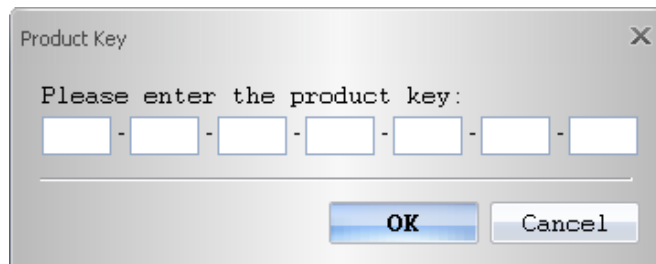
Damit die Software dann die Bilder richtig zuordnet, ohne dass die Uhrzeit in der Kamera verstellt werden muss, wird dann in der Menüleiste die entsprechende Zeitzone ausgewählt (z.B. New York)

Die Einstellungen werden mit **“OK”** bestätigt!

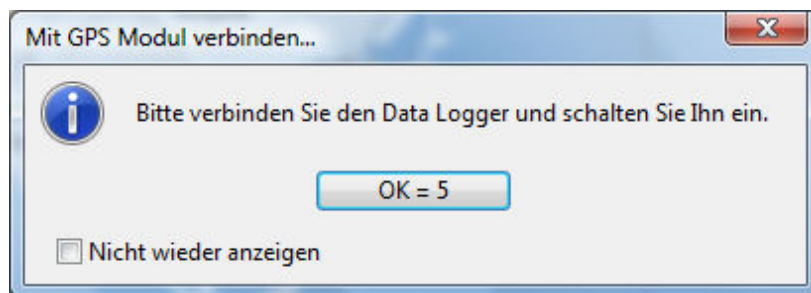
Lesen der GPS Logs vom Daten Logger

Schritt 1 – Den Daten Logger mit dem PC USB Port verbinden. Sicher stellen, dass der Daten Logger eingeschaltet ist.

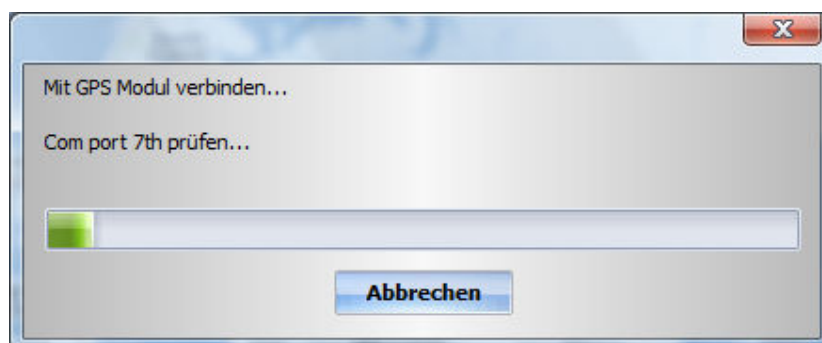
Schritt 2 – Menu Kommando > **“Datei”** -> **“Log lesen...”** Beim ersten Auslesen muss der Produkt Code eingegeben werden. Zu finden auf der Hülle der Installations -CD.



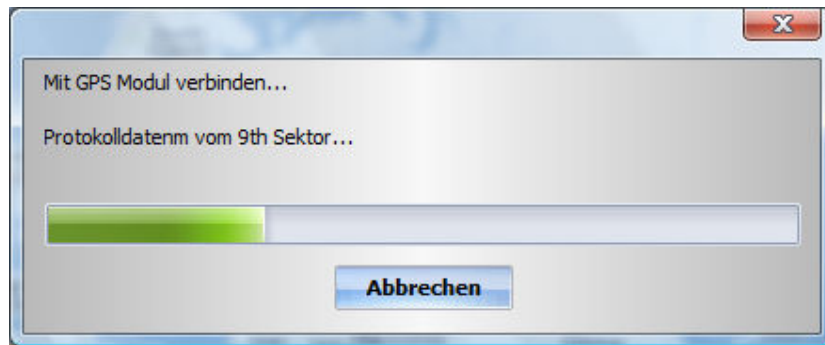
Der Logger wird automatisch erkannt...



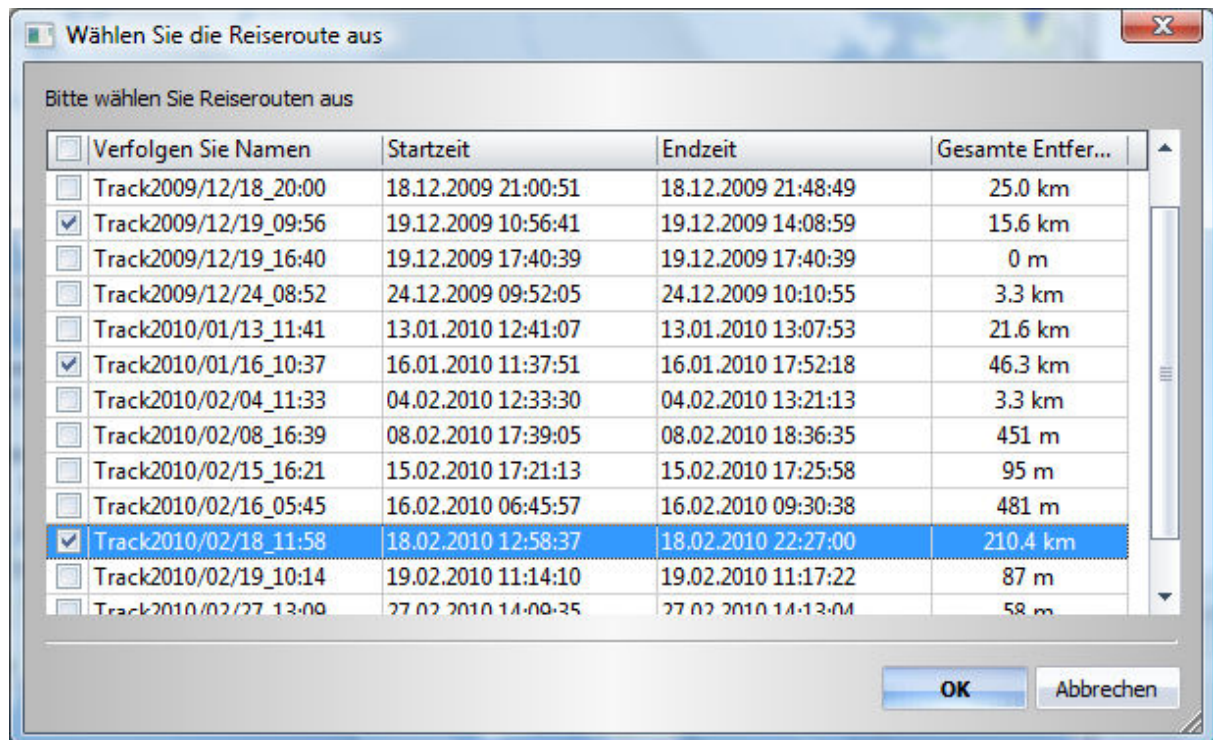
...und die Routen auf dem Logger ausgelesen.



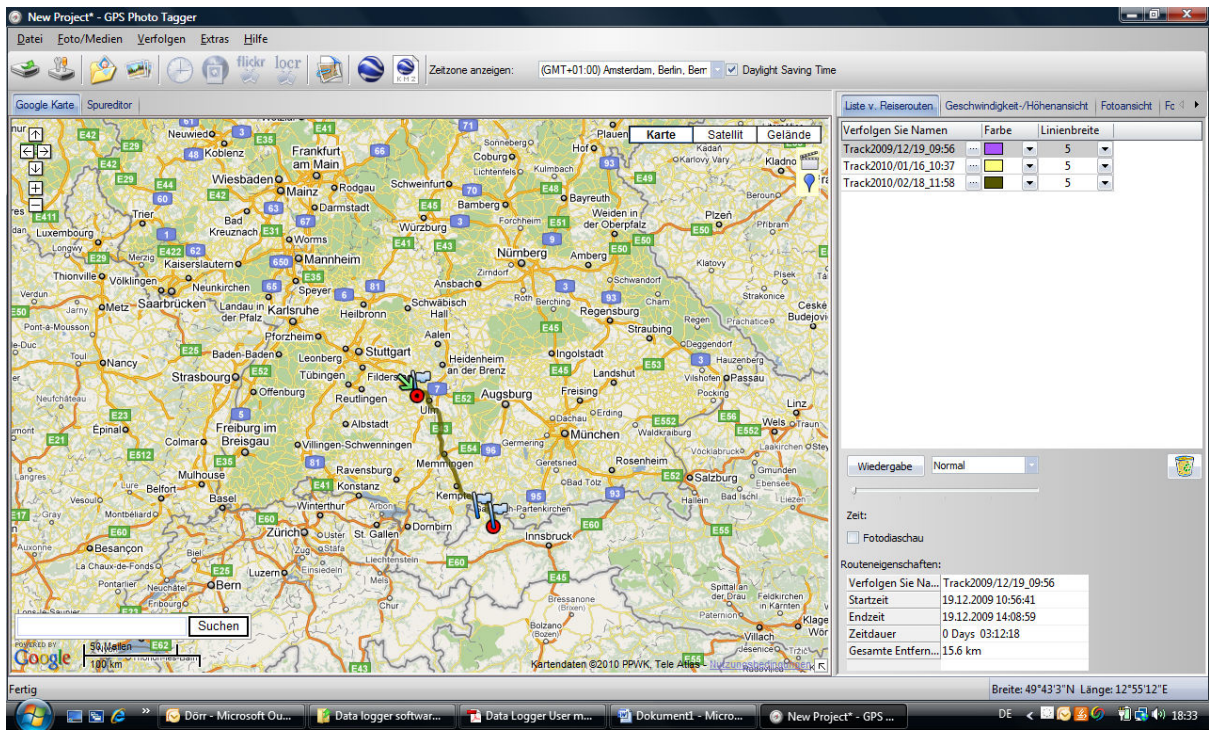
Kurz warten, der Logger wird ausgelesen



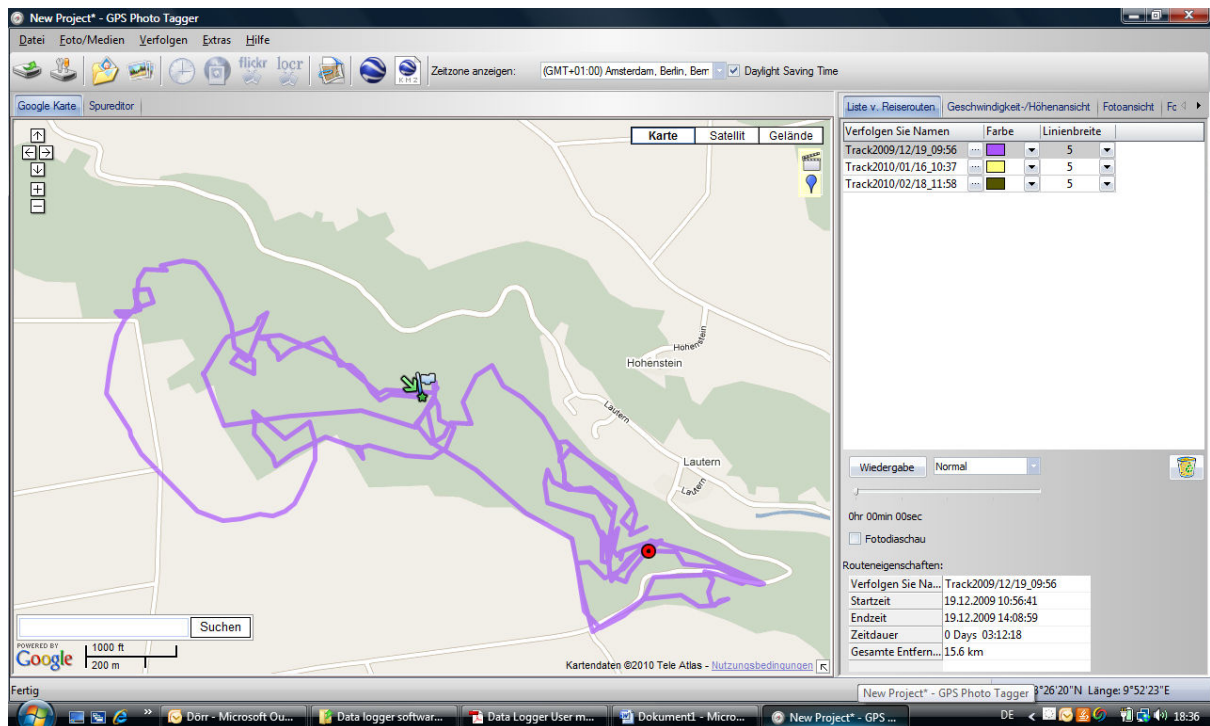
Es erscheint eine Liste mit den Routen. Wählen Sie die Touren für den Datenimport aus!



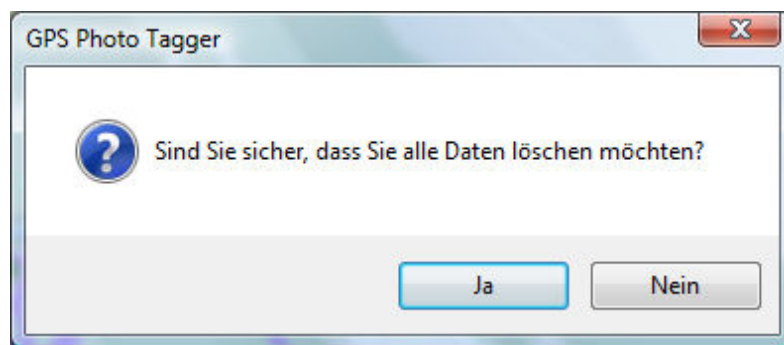
Die Touren werden auf Google Maps angezeigt.



Mit der Zoomfunktion kann die jeweilige Route vergrößert und genau betrachtet werden. Durch einfache Farbauswahl und Strichstärke für die Routen wird die Unterscheidung vereinfacht.

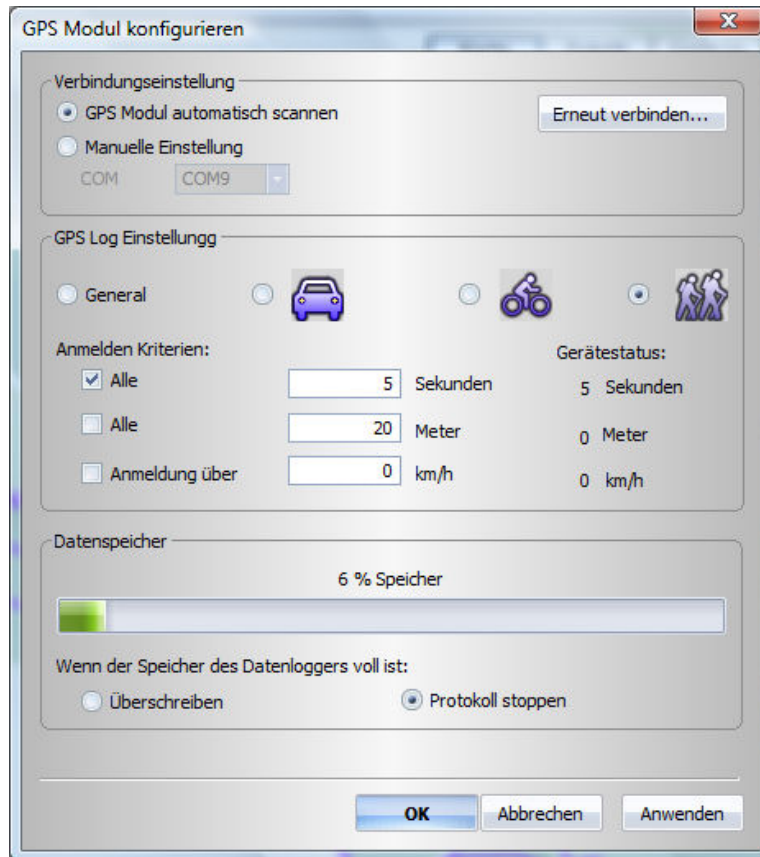


Durch das Kommando > **Datei** > **Log leeren** werden die Daten auf dem Logger gelöscht:



Konfiguration des Loggers

Dazu muss der Logger mit dem PC verbunden und eingeschaltet sein. Kommando > Datei > GPS konfigurieren! Es erscheint die Einstellungstabelle.



Verbindungseinstellungen

GPS Modul automatisch scannen - (Empfohlen) Das Programm erkennt automatisch den Anschluss und die Übertragungsrate.

Manuelle Einstellung - Der Anschluss und die Übertragungsrate können manuell eingestellt werden.

Erneut verbinden - Bei Fehlfunktion einfach auf „Erneut verbinden“.

GPS Log Einstellungen - Es gibt 4 Logger Einstellungen: General, Fahrzeug, Fahrrad und Fußgänger. Durch diese Grundeinstellungen werden schon bestimmte Daten vorgegeben. Diese können jedoch auch einzeln eingestellt werden.

Alle (x) Sekunden - Hier wird das zeitliche Logintervall festgelegt. Bei Einstellung 5 wird alle 5 Sekunden ein Punkt markiert.

Alle (x) Meter - Hier wird das entfernungsabhängige Logintervall festgelegt. Bei Einstellung 10 wird alle 10 Meter ein Punkt markiert.

Anmeldung über x() km/h - Erst wenn eine gewisse Geschwindigkeit erreicht wird, werden Punkte markiert.

Achtung: Der GPS Logger reagiert nur, wenn alle aktivierten Kriterien der Einstellungen getroffen werden.

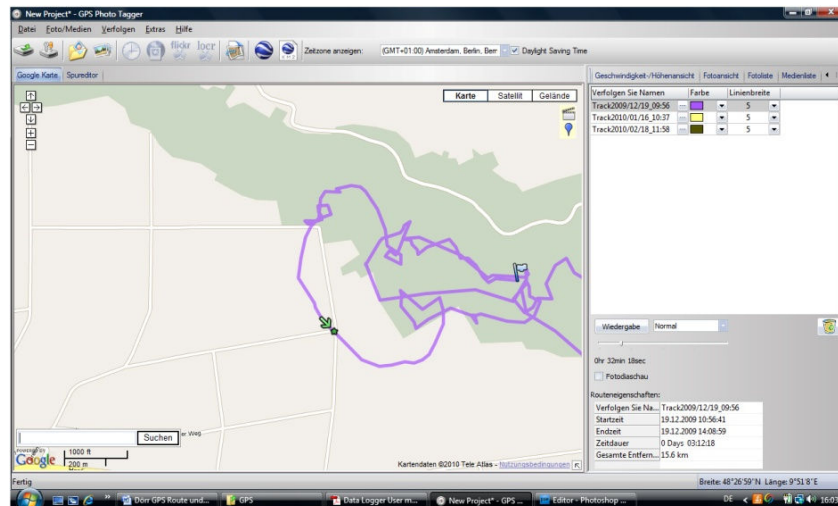
Datenspeicher - Anzeige verwendeter Speicherplatz. Wenn der Speicher voll ist, kann der Logger die Aufzeichnung stoppen oder die Daten dem Alter nach wieder überschreiben.

Routen Listen Fenster

Oben rechts sind die Routen aufgelistet. Die Farbe und die Strichstärke der Routen kann mit dem Pfeilsymbol geändert werden.

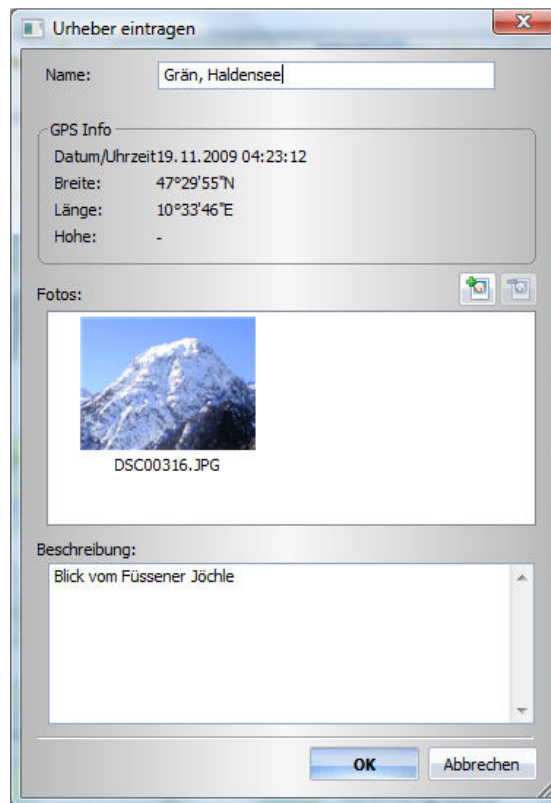
Beim Klicken des **“Wiedergabe”** Buttons wird die gesamte Route nachgestellt.

Wenn **“Diashow”** aktiviert ist, werden, falls hinterlegt, die dazugehörigen Bilder angezeigt.



Durch Doppelklick auf das **Ortsmarkensymbol (blauer Ballon)** in Google Maps kann eine Ortsmarke mit dem Cursor abgeholt werden und an einer beliebigen Stelle auf der Karte positioniert werden.

Es erscheint ein Popup, mit Hilfe welchem die Ortsmarke benannt und Fotos eingefügt und auch wieder entfernt werden können.



Fotos in die Route einfügen

Es können einzelne Fotos oder komplette Ordner eingefügt werden.

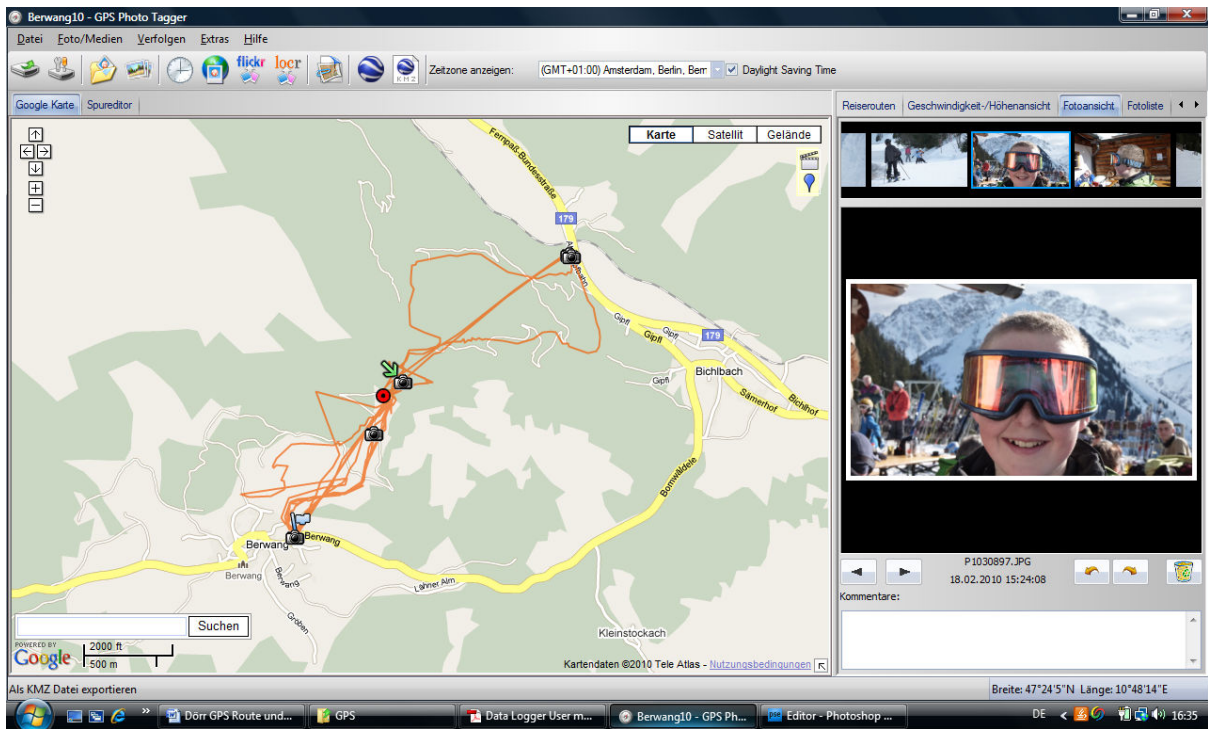
Ordner einfügen: Kommando > **Foto/Medien** > **Mediadaten hinzufügen** > **Fotos aus Ordner hinzufügen....**

Ordner auswählen und hinzufügen -Einzelne Fotos hinzufügen
..oder...

Kommando > **Foto/Medien** > **Mediadaten hinzufügen** > **Fotos aus Dateien hinzufügen....**

Datei wählen, Foto markieren und einfügen

Die Fotos werden im Fenster angezeigt. Zu jedem Bild kann ein Kommentar hinterlegt werden. Die Fotos können auch sortiert oder einzelne Bilder wieder gelöscht werden.



Wenn die Fotos eingefügt werden, synchronisiert die Photo Tagger Software automatisch die Bilder mit den Wegpunkten über die Uhrzeit der Aufnahme. Voraussetzung dafür ist die korrekte Zeiteinstellung in der Kamera. Die Aufnahmepunkte werden durch Kamerasymbole angezeigt.

Durch Klick auf das **Kamerasymbol** wird das dazugehörige Foto angezeigt, durch Klick auf das Foto im Anzeigefenster wird auf der Karte das dazugehörige Kamerasymbol durch einen Pfeil markiert.

GeoTags – GPS Information bei den Fotos hinterlegen
Kommando > **Foto/Medien** > **GPS Info in Foto schreiben...**
Hinterlegt beim Foto die GPS Daten.

Fotoliste

Das Fotolistenfenster zeigt alle Daten der Bilder, wie z.B. Datum, Uhrzeit, Koordinaten, Höhe etc. an. Vom markierten Bild werden noch weitere Informationen angezeigt.

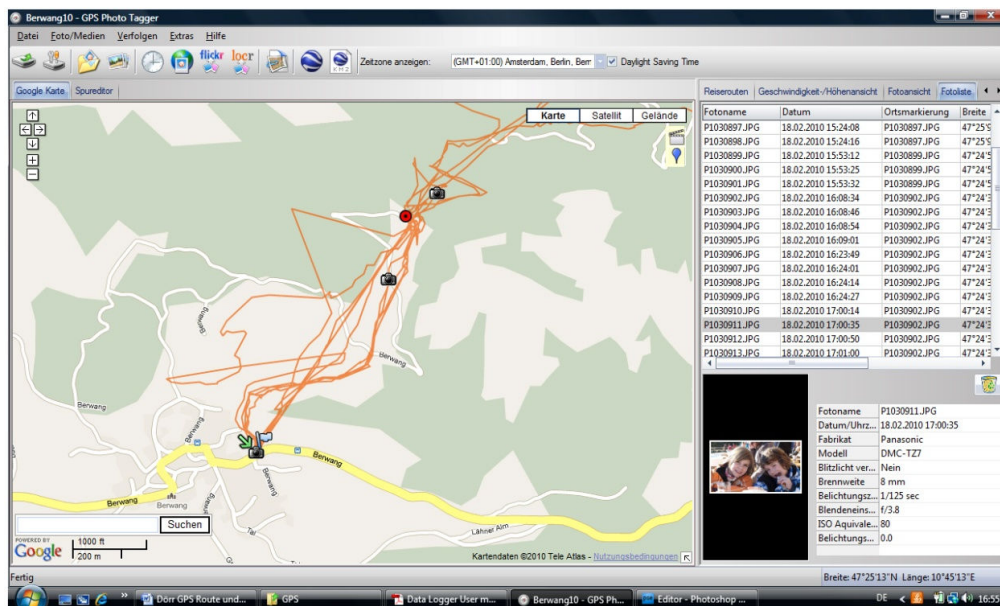


Foto Upload auf Flickr.com

Fotos können auch direct auf Flickr oder andere Plattformen mit den GPS Daten hochgeladen werden. Über Kommando > **Foto/Medien** kann man direct die Fotos hochladen.

Ändern der Bildzeiten

Um die Uhrzeit und das Datum auf den Bildern zu ändern, z.B. weil die Uhrzeit der Kamera falsch eingestellt war, besteht die Möglichkeit, die Uhrzeit und das Datum bei allen geladenen Bildern gemeinsam zu verschieben.

Kommando > **Foto/Medien** > **Foto/Medienzeit verschieben...**

Es erscheint das Fenster



Die Fotos werden nach dem Ändern der Uhrzeit von Photo Tagger automatisch an den korrekten Stellen der Route positioniert.

Media Listen Fenster View

Es können auch andere Dateien, wie .mov, etc. in die Routen eingefügt werden.

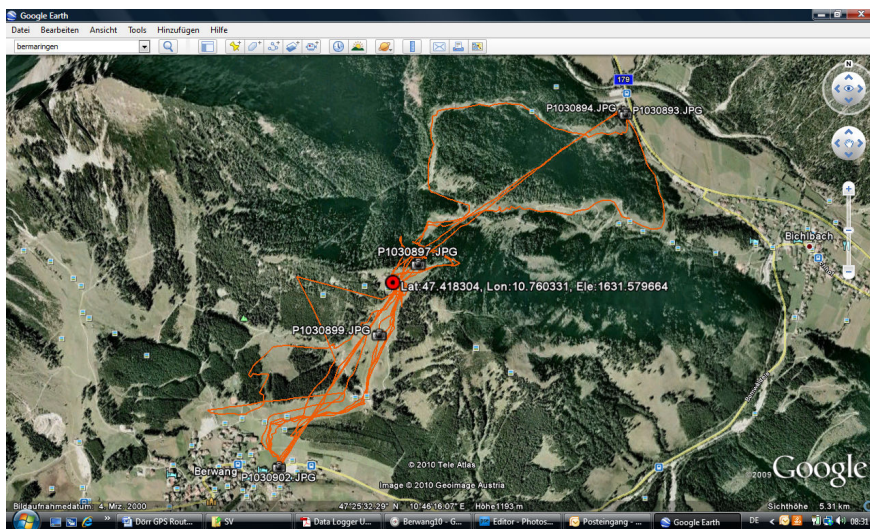
Betrachten der Tour auf Google Earth

Voraussetzung ist dafür, dass Google Earth auf dem PC installiert ist.

Die Software und Updates gibt es unter <http://earth.google.com>

Aktiviert wird entweder über Kommando > **Datei** > **In Google Earth ansehen...** oder direkt über das **Google Earth Symbol** in der Navigationsleiste.

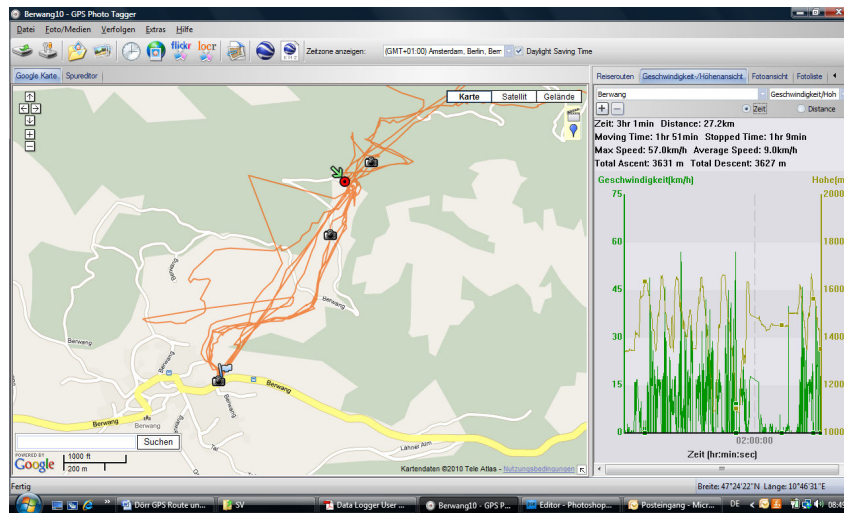
Google Earth wird in einem neuen Fenster gestartet.



Hier sind auch die Symbole für die Bilder auf der Route zu sehen.

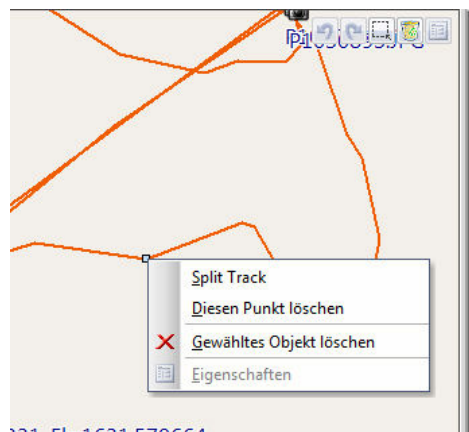
Höhen-/Geschwindigkeitsansicht

Durch Wahl der Ansicht Geschwindigkeit-/Höhenansicht im Datenfenster wird die Geschwindigkeit und die Höhe dargestellt. Mit dem Curser können Wegunkte abgefragt werden. Die Darstellung kann kombiniert oder nur Höhe oder Geschwindigkeit gewählt werden. Die Darstellung kann Zeit- oder Entfernungsabhängig dargestellt wird.



Routen bearbeiten

Im linken Fenster den Folder "Spureditor" anklicken. Hier können die einzelnen Touren im Nachhinein bearbeitet werden. Fährt man mit dem Cursor über die Route, werden die Daten der einzelnen Wegpunkte in einem Fenster angezeigt.



Route teilen oder teilweise löschen

Mit Klick der rechten Maustaste auf einen Punkt, wird der Punkt angezeigt und ein Fenster öffnet sich. Jetzt auf „**Split Track**“, dann ist die Route geteilt und wird im rechten Fenster als separate Route angezeigt. Der nicht erwünschte Teil der Route kann entweder über das rechte Fenster oder mit einem weiteren Klick mit der rechten Maustaste auf die entsprechende Route gelöscht werden.

Über die Felder „**Rückgängig**“ und „**Vorwärts**“ am oberen, rechten Bildrand, können die Schritte rückgängig, bzw. wieder hergestellt werden.

Projekte speichern und gespeicherte Projekte öffnen

Mit dem Kommando: > Datei > Projekt speichern... wird die bearbeitete Route als Projekt incl. aller hinterlegten Bilder und Dateien auf dem PC gespeichert.

Mit dem Kommando: > Datei > Projekt öffnen... werden gespeicherte Projekte geöffnet und können weiter bearbeitet oder auch nur angeschaut werden.

Wenn die Routen auf dem PC gespeichert sind, kann der Daten Logger gelehrt werden, um wieder seine volle Speicherkapazität zu haben.

Dörr Art.Nr. 204390